

# Krankheit soll vermieden werden

## Gesundheit Aktion an Berufsschule

**Freiberg.** Es gibt ein altes chinesisches Sprichwort, welches lautet: „Wer glaubt, keine Zeit für seine körperliche Fitness zu haben, wird früher oder später Zeit zum Kranksein haben müssen.“ Allerdings ist dies ein Wissen, das erst mit zunehmendem Alter erkannt wird. Junge Menschen messen der eigenen Gesundheit nicht immer die nötige Bedeutung bei. Um daran etwas zu ändern, veranstaltete das Berufliche Schulzentrum in der Turnerstraße in dieser Woche zum wiederholten Male einen Tag der Berufsgesundheit. „Auszubildende des ersten Lehrjahres der Berufe Koch, Restaurantfachmann und Helfer im Gastgewerbe lassen sich dabei zu bestimmten Themen schulen“, so Lehrerin Sabine Kroschwald. „Mit Unterstützung der Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe und der Knappschaft gab es fünf Kurse.“ Darunter sind eine Rückenschule, ein Fahrsimulator oder eine Schulung zur gesunden Ernährung. Unter der Überschrift „Gesunde Haut“ erläuterte Dorothee Möller den jungen Leuten die Wichtigkeit von richtiger Körperreinigung und wie man Hautschädigungen vermeidet, somit Berufskrankheiten vermeidet. „Wer in der Küche arbeitet, der kennt einen Begleiter, nämlich das Feuer“, so Bert Goethel, dem der Brandschutz am Herzen lag. Der richtige Umgang mit dem Feuerlöscher war nur ein Teil seiner Schulung. Auch Brandvermeidung stand auf der Liste. In jedem Moment ernst haben einige Schüler den Tag der Berufsgesundheit nicht genommen. Das bringen wohl wirklich erst Zeit und Erfahrung mit sich. wi